



Abb. 1a



Abb. 1b

Praxisausstattung

Wie ein „Klassiker“ von Pulheim nach Hennef kam

| Jochen Fiehler

Eine Praxisneuausstattung ist oftmals mit erheblichen Kosten verbunden. Die Geräte sollen modern sein, die Gestaltung einladend, alles soll dem neuesten technischen Standard entsprechen, und dies natürlich mit deutlich erkennbarem Unterschied gegenüber den lokalen Mitbewerberpraxen. Warum es bei der erfolgreichen Etablierung einer neuen Praxis jedoch mehr auf ein ausgeklügeltes Konzept ankommt – sowohl im therapeutischen Bereich als auch im Segment der Ausstattung – erklärt Zahnärztin Dr. Viri Brandies im Interview.

Frau Dr. Brandies, im Januar haben Sie Ihre Praxis in Hennef eröffnet. Bitte beschreiben Sie Praxisgröße, -struktur und -konzept.

Meine neue 243 Quadratmeter große Praxis habe ich in einem neu entstehenden Stadtteil um den Place le Pecq in Hennef gegründet. Die Praxis befindet sich im zweiten Stock des Generationenhauses an der Humperdinckstraße und ist vollkommen barrierefrei gestaltet. Rundherum tobt das soziale Leben. Ärzte, Kita, Pflegeeinrichtung, Reha, Volkshochschule und Beratungsstelle der Stadt Hennef, alles ist im Haus

oder in fußläufiger Umgebung zu finden. Durch die naheliegende S-Bahn-Station, einen Bahnhof und Busbahnhof sowie ein P+R-Parkhaus ist die Praxis äußerst gut angebunden. Das ist wichtig für unsere Patienten, denn wir versorgen Menschen aller Altersgruppen, die unterschiedlich mobil sind. Unsere Behandlungsschwerpunkte sind die Prophylaxe von Jung und Alt und die Versorgung mit ästhetischen Füllungen und verträglichem hochwertigem Zahnersatz. Wichtig ist mir in erster Linie ein ganzheitliches und nachhaltiges Konzept.

Abb. 1a und b: Eine entspannte Atmosphäre durch natürliche Materialien, Naturtöne und warmes Licht strahlen die Räume der Praxis Dr. Brandies aus.

Sie bezeichnen sich als Umweltzahnärztin. Was genau lässt sich darunter verstehen?

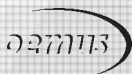
Der Mensch ist täglich aggressiven Umweltbelastungen ausgesetzt, die Beschwerden wie chronische Rücken- oder Kopfschmerzen, Infektanfälligkeit, Migräne und Allergien und vieles mehr verursachen können. Lärm und Schadstoffe in der Luft, im Trinkwasser oder

BIOLOGISCHE ZAHNHEILKUNDE

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290
 event@oemus-media.de | www.oemus.com



www.biologische-
zahnheilkunde.info



Was ist Biologische Zahnheilkunde?

Die moderne Zahnmedizin erfordert immer mehr, dem Bedürfnis der Patienten nach Gesundheit, Funktionalität und Ästhetik zu entsprechen. In diesem Sinne wird es immer wichtiger, auch ganzheitliche Aspekte in der Diagnostik und Therapie zu berücksichtigen und aktiv zu nutzen. Neben der klassisch handwerklich geprägten Zahnmedizin werden bei der Biologischen Zahnheilkunde zusätzlich die naturwissenschaftlichen Grundregeln in ihrer Komplexität und Wechselwirkung im Hinblick auf den menschlichen Organismus

berücksichtigt. Ganz unter dem Motto „Der Mund als Spiegel für die Gesundheit“ werden so die Grundprinzipien der Chemie, Physik und Biochemie genauer unter die Lupe genommen und ein Zusammenhang zwischen den heute üblichen chronisch-systemischen Erkrankungen und Erkrankungen der Mundhöhle hergestellt.

Die Kursreihe soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, Aspekte der Biologischen Zahnheilkunde und konkrete Therapiekonzepte im Praxisalltag umzusetzen.

1 Grundlagenseminar – Biologische Zahnheilkunde ● ● ●

Termine

12. Juni 2015 | 09.00 – 10.30 Uhr | Konstanz

Organisatorisches

Kursgebühr 50,– € zzgl. MwSt.

2 Spezialistenkurs – Biologische Zahnheilkunde von A–Z ● ● ●

Termine

24. April 2015 | 14.00 – 18.00 Uhr | Düsseldorf
 05. Juni 2015 | 14.00 – 18.00 Uhr | Warnemünde
 11. September 2015 | 14.00 – 18.00 Uhr | Leipzig
 25. September 2015 | 14.00 – 18.00 Uhr | Konstanz

Organisatorisches

Kursgebühr pro Kurs inkl. DVD 195,– € zzgl. MwSt.
 Tagungspauschale* 35,– € zzgl. MwSt.

* Umfasst Pausenversorgung und Tagungsgetränke.
 Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich.



3 Masterclass – Biologische Zahnheilkunde ● ● ●

Termine

12. September 2015 | 09.00 – 15.00 Uhr | Leipzig
 26. September 2015 | 09.00 – 15.00 Uhr | Konstanz

Organisatorisches

Kursgebühr pro Kurs 590,– € zzgl. MwSt.
 In der Kursgebühr enthalten sind Getränke und Pausenversorgung während des Kurses.

Nähere Informationen zu den Kursinhalten, den Preisen und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage www.oemus.com

In Kooperation mit



BIOLOGISCHE ZAHNHEILKUNDE

Anmeldeformular per Fax an

0341 48474-290

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Hiermit melde ich folgende Person zu dem unten ausgewählten Kurs verbindlich an:

1 Grundlagenseminar – Biologische Zahnheilkunde

Konstanz 12.06.2015 ☐

2 Spezialistenkurs – Biologische Zahnheilkunde von A–Z

Düsseldorf 24.04.2015 ☐
 Warnemünde 05.06.2015 ☐
 Leipzig 11.09.2015 ☐
 Konstanz 25.09.2015 ☐

3 Masterclass – Biologische Zahnheilkunde

Leipzig 12.09.2015 ☐
 Konstanz 26.09.2015 ☐

Titel | Vorname | Name

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)



Abb. 2a

Abb. 2a und b: Ressourcenschonend, ökologisch und nachhaltig – Dr. Viri Brandies entschied sich aus Überzeugung für refittete Einheiten aus dem Hause rdv Dental.

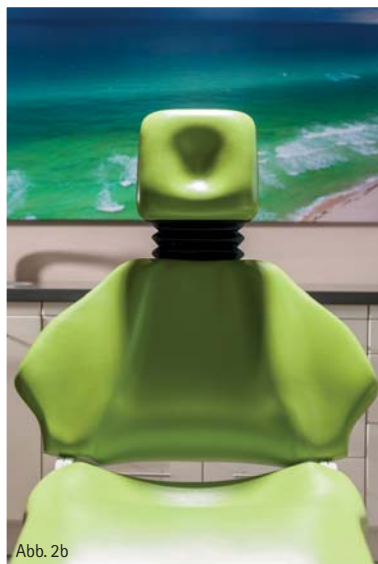


Abb. 2b

in der Nahrung aber auch Kosmetikprodukte, Medikamente oder Zahnersatzmaterialien im Mund können das Immunsystem aus dem Gleichgewicht bringen. Allergien und Entzündungsreaktionen können neben vielen unspezifischen Symptomen auftreten. Erschreckend ist vor allem die hohe Zahl chronisch kranker Kinder in Deutschland, die an Allergien oder Asthma leiden. Unsere Aufgabe als moderne Praxis für Umweltzahnmedizin ist es, durch detaillierte Analysen die krankmachenden Stoffe in der Mundhöhle des Patienten nachzuweisen und diese zu entfernen bzw. durch nicht belastende Dentalmaterialien zu ersetzen. Für unsere Patienten bedeutet das oft das Ende eines langen Leidensweges. In Zusammenarbeit mit einem Umweltlabor, einem Netzwerk aus Spezialisten, die für das Thema Umweltzahnmedizin sensibilisiert sind und einem zertifizierten Umweltdentallabor können auch wir unklare Befunde oder Beschwerden durch Spezialisten untersuchen und verträglich behandeln.

Worin unterscheiden Sie sich von Ihren Kolleginnen und Kollegen?

Ich habe mich seit meiner Approbation im Jahre 2000 mit dem Thema Verträglichkeit von Zahnersatz beschäftigt. Während meiner Zeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Uni-

versität Köln habe ich die Prothesen-unverträglichkeitssprechstunde gehalten und auch mein Dissertationsthema war ganzheitlich orientiert. Die Spezialisierung zur Umweltzahnärztin war quasi eine logische Konsequenz meiner Erfahrungen, die ich 2014 mit dem Curriculum für Umweltzahnmedizin bekräftigte.

Es war für mich selbstverständlich, dass meine neue Praxis eine zertifizierte Umweltzahnmedizin-Praxis ist, in der wir Patienten eine ganzheitliche Behandlung anbieten.

Wir betrachten die Zusammenhänge von Zahngesundheit und allgemeiner Gesundheit – speziell die Wechselwirkungen von Dentalmaterialien auf den Gesamtorganismus des Menschen – und können so dem Patienten auch bei Erkrankungen außerhalb der Mundhöhle weiterhelfen. Je nach Art der Beschwerden erstellen wir mit ihm ein individuelles Therapiekonzept. Dabei arbeiten wir zum Beispiel mit Ärzten für Naturheilkunde, Heilpraktikern, Orthopäden und Physiotherapeuten zusammen. Wichtig ist, dass unsere Patienten über die einzelnen Behandlungsschritte aufgeklärt werden und unterstützend mitarbeiten.

Durch eine aktive Fortbildung sind wir immer auf dem neuesten Stand, kennen die umweltzahnmedizinischen Praxis-konzepte und wissen von den Einflüssen der zahnärztlichen Behandlung/Dentalwerkstoffe auf den Organismus und der zahnärztlichen Therapie von umweltbelasteten Patienten, beispielsweise durch metallfreien Zahnersatz.

Wie kommt Ihre ganzheitliche Ausrichtung bei den Patienten an?

Dank unserer Kompetenz und unserem Wissen sind Patienten mit ihren Beschwerden und Wünschen bei uns in den besten Händen. Das Interesse ist sehr groß. Mein erster Vortrag zum Thema Umweltzahnmedizin am 29. Januar 2015 war sofort ausgebucht und auch nach Verdoppelung der Zeit von 45 auf fast 90 Minuten konnten nicht alle Fragen beantwortet werden. Das signalisiert mir einen Trend des Wissensdurstes und bestätigt mich darin, dass das Thema zukunftsorientiert angenommen wird. Ich werde weiterhin Vorträge halten. Meine Patienten schätzen außerdem die ganzheitliche, wertschätzende und aufmerksame Diagnostik, Beratung und Therapie in unserer Praxis.

Eine neue Praxis geht immer mit der Gestaltung sowie Ausstattung der Räume einher. Bitte beschreiben Sie Ihre Räumlichkeiten.

Meine Praxisräume sind recht großzügig geschnitten. Ich habe darauf geachtet, dass sie nicht überladen wirken, sondern eher klar und ruhig. Ich wollte eine entspannte Atmosphäre mit natürlichen Materialien, Naturtönen und warmem Licht schaffen, in der man zur Ruhe kommen kann. Alles ist harmonisch aufeinander abgestimmt.

Was war Ihnen in puncto Ausstattung besonders wichtig?

Wichtig war mir vor allem, dass nicht zu viel in den Räumen steht, was einem die Luft zum Atmen nimmt. „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“ war mein Motto bei der Einrichtung. Bei der Auswahl der Möbel und Dentalgeräte habe ich besonders auf die Ergonomie und auf die Einhaltung modernster Hygieneanforderungen geachtet.

Abb. 3: Optik und Funktion bestätigen gleichermaßen, dass diese „alte“ M1 einer neuen Einheit in nichts nachsteht.

Warum fiel die Wahl auf Behandlungseinheiten aus dem Hause rdv Dental? Wie sind Sie auf das Unternehmen aufmerksam geworden?

Ich habe immer gute Erfahrungen mit dem Klassiker M1 gemacht. Bei der Planung meiner Existenzgründung habe ich gezielt diese Einheit gesucht und bin via Internet auf rdv gestoßen. Ich war gleich begeistert vom großen Angebot und nachhaltigen Konzept der Firma.

Wie bewerten Sie die Möglichkeit von refitteten Einheiten für die Praxisausstattung?

Ich finde es super, dass rdv neu aufgearbeitete Einheiten anbietet. Wenn man wie ich Wert auf Qualität legt, die man kennt und seit Jahren nutzt, hat man beim Neukauf kaum Chancen auf das Altbewährte zurückzugreifen. Die alten Modelle werden ja meist von den Herstellern nicht mehr angeboten. Umso erfreulicher ist es, wenn sich Unternehmen wie rdv dieser Stücke annehmen. So können wir weiterhin mit Geräten arbeiten, die wir kennen und deren Vorteile wir schätzen. Das bedeutet für uns einen konsequenten Werterhalt.

Auch rdv Dental vertritt mit seiner Aufbereitungsphilosophie einen „Umweltgedanken“. Sehen Sie hier Schnittstellen zu Ihrer Praxisphilosophie?

Ja, absolut! Die Idee, alte Geräte aufzuarbeiten, ist besonders ressourcenschonend, ökologisch und nachhaltig und passt deshalb sehr gut zu meinem Praxiskonzept und zu meiner persönlichen Einstellung. Es ist schön zu wissen, dass es inmitten der heutigen Wegwerfgesellschaft auch Unternehmen gibt, die gegen den Strom schwimmen und sich für Nachhaltigkeit einsetzen – und das gerade in so einem speziellen Bereich wie der Praxiseinrichtung. Die Parallelen zwischen der rdv-Philosophie und meiner umweltzahnmedizinischen Praxis sind nicht zu übersehen!

Wie gestaltete sich Ihr Besuch in Pulheim?



Ich empfand den Besuch im rdv-Werk als sehr angenehm. Die Mitarbeiter waren sehr kundenorientiert und ich hatte stets das Gefühl, dass meine Bedürfnisse wichtig sind. Die Beratung war freundlich, schnell und unkompliziert und dazu äußerst transparent. Es blieben keine Fragen offen. Besonders erfreulich war der Besuch auch für mein Portemonnaie. Gerade für mich als Existenzgründerin ist das ein wichtiger Punkt. Bei rdv habe ich Qualität zu einem fairen Preis bekommen.

Für welche Einheiten haben Sie sich entschieden?

Da ich schon früher mit der M1 von Siemens gearbeitet habe, habe ich mich für diese Einheit entschieden. Hier kenne ich die Funktionen und Einstellungen und weiß, dass sie mich bei meiner Arbeit zuverlässig unterstützt.

Wie verlief der weitere Prozess bis hin zur finalen Inbetriebnahme in Ihren Räumlichkeiten?

Bis zum Schluss war alles sehr unkompliziert. Die Lieferung der Einheit konnte schnell realisiert werden, die Montage in meiner Praxis und auch die Einarbeitung des Teams verliefen reibungslos. Der Zeitplan wurde von rdv äußerst zuverlässig eingehalten. Das war mir auch besonders wichtig, denn kommt es bei einer Praxisneueröffnung zu Verzögerungen und Dinge wie die Behandlungseinheit fehlen, ist der gesamte Neustart in Gefahr. Deshalb bin ich froh, dass ich auf rdv vertraut habe.

Inzwischen sind einige Behandlungswochen vergangen. Lässt sich ein erstes Fazit ziehen?

Ich bin rundum zufrieden, das Arbeiten macht Spaß, Patienten und Besucher erfreuen sich und loben die Atmosphäre und das schöne Erscheinungsbild der Praxis. Meine Mitarbeiter sind super engagiert und motiviert – auch weil die Einheiten und Geräte so mitarbeiterfreundlich erklärt wurden –, eine wichtige Basis, um Frustrationen im Berufsalltag zu vermeiden. Nichts ist schlimmer, als das Erklärte nicht anwenden zu können, weil keiner es versteht – übrigens auch eine meiner Philosophien in der Prophylaxeaufklärung.

Vielen Dank für das Gespräch und viel Erfolg in der neuen Praxis!

kontakt.

Dr. med. dent. Viri Brandies

Humperdinckstr. 24
53773 Hennef
Tel.: 02242 9011444
info@praxis-brandies.de
www.praxis-brandies.de

rdv Dental

Donatusstraße 157b
50259 Pulheim-Brauweiler
Tel.: 02234 40640
info@rdv-dental.de
www.rdv-dental.de
IDS: Halle 4.1, Stand F039